Tätigkeiten in Öffentlichen Bibliotheken und ihre Bewertung – ein Projekt des BIB

Für Beschäftigte in kommunalen Bibliotheken gilt seit diesem Jahr eine neue Entgeltordnung. Viele Hoffnungen verbinden sich damit, aber es gibt auch Unsicherheiten: Muss jetzt jede Stelle neu bewertet werden? Welche vorhandenen Materialien können noch verwendet werden, um Stellen zu beschreiben und zu bewerten? Was müssen Beschäftigte wissen, was Bibliotheksleitungen? Heißt Arbeit in der digitalen Welt, dass alle Tätigkeiten höher zu bewerten sind, weil es neue Arbeitsmethoden gibt?

In über 30 Veranstaltungen, überwiegend angefragt von BIB-Landesgruppen und Fachstellen, hat die BIB-Kommission für Eingruppierungsberatung (KEB) im letzten halben Jahr versucht, den Teilnehmenden diese Fragen zu beantworten. Auch auf dem Bibliothekartag in Frankfurt am Main gibt es wieder die Gelegenheit dazu:

Am 01.06.2017 findet das 6. BIB-Tarifforum statt. Die Mitglieder der Kommission stehen außerdem am Stand der Verbände in einer Sprechstunde Rede und Antwort.

Der BIB wird, angeregt von der guten Handhabbarkeit des zur Standardliteratur gehörenden Werkes

> *Arbeitsvorgänge in Öffentlichen Bibliotheken: (AVÖB); Beschreibung und Bewertung nach dem Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) / von Renate Gundel… [Erarbeitet von der Expertengruppe Arbeitsvorgänge in Öffentlichen Bibliotheken in Zsarb. zwischen dem Dt. Bibliotheksinst. (DBI) und dem Verein der Bibliothekare und Assistenten e.V. (vba)]. – Berlin : Dt. Bibliotheksinst., 1999. – 202 Seiten.*

die Herausgabe einer vergleichbaren Publikation für den TVöD (VkA) fördern.

Darin sollen

- die Grundbegriffe der tariflichen Bewertung von Arbeitsvorgängen erläutert und
- ein Inventar der in Öffentlichen Bibliotheken vorkommenden Tätigkeiten und deren tariflicher Bewertung erstellt werden.

Das Kernteam zur Erarbeitung dieser Veröffentlichung wird von Mitgliedern der Kommission sowie einer Zentralredaktion gestellt. Die Darstellung des juristisch relevanten Teils der tariflichen Darstellung sowie einer Einführung in das Erstellen von Tätigkeitsbeschreibungen sollen von Tarifrechtsexperten begleitet werden, die parallel durch den BIB beauftragt werden.

Für den wichtigsten Teil dieser Arbeit, das Zusammenstellen der Arbeitsvorgänge und deren Bewertung, sucht der BIB nach aktiv im Berufsleben stehenden Fachkolleginnen und -kollegen, die ihre Fachkenntnisse und Erfahrungen auf diesem Gebiet einbringen wollen. Schreiben Sie uns, wenn Sie aus Personalverantwortung oder Personal-/Betriebsratstätigkeit heraus Wissen auf diesen Gebieten beitragen können und diese ehrenamtliche Tätigkeit bereichern wollen.

Ein Kick-off-meeting aller Beteiligten soll noch im Sommer stattfinden, deshalb sollten uns Ihre Motivationsschreiben bereits bis zum 10.06.2017 an keb@bib-info.de erreichen.

Einen entsprechenden Erfolg dieser Arbeitsweise und einen positiven Verlauf der Verhandlungen zu einer Prozessvereinbarung und der anschließenden Verhandlungen im Geltungsbereich des TV-L vorausgesetzt, beabsichtigt der BIB im Jahr 2018 auch die Federführung für ein entsprechendes Projekt im Länderbereich zu übernehmen.

Kristina Lippold

Impressum »Aus dem Berufsverband«

Herausgeber: BIB – Berufsverband Information Bibliothek e. V., Postfach 13 24, 72703 Reutlingen
www.bib-info.de

Bearbeitung:

Katrin Lück
Europa-Institut / Bibliothek Universität des Saarlandes, Postfach 151150, 66041 Saarbrücken

Telefon:
0681 / 302-2543

Karin Holste-Flinspach
Stauffenbergschule, Arnsburger Straße 44, 60385 Frankfurt/Main

Telefon:
069 / 21246841

E-Mail:
bub-verbandsteil@bib-info.de

Redaktionsschluss für Verbandsmitteilungen BuB Heft 7/2017: 23. Mai